

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

35. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 7. Dezember 1982

Nummer 89

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied-Nr.	Datum	Titel	Seite
21501	28. 10. 1982	RdErl. d. Innenministers Warn- und Alarndienst; Allgemeine Verwaltungsvorschrift für den örtlichen Warndienst (Warndienst-VwV)	1796
26	29. 10. 1982	RdErl. d. Innenministers Sicherstellung etwaiger Abschiebungskosten für indische Staatsangehörige	1796
631 7901 79032 79038	8. 11. 1982	RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Vorschriften über die automatisierte Betriebsbuchführung und Holzbuchführung der Landesforstverwaltung Nordrhein-Westfalen - ABV 81 und AHV 82 -	1796
78420	3. 11. 1982	RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Durchführung der Euterüberwachung im Rahmen der Güteverordnung Milch	1796

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Titel	Seite
	Ministerpräsident	
4. 11. 1982	Bek. - Generalkonsulat der Demokratischen Volksrepublik Algerien, Frankfurt	1796
8. 11. 1982	Bek. - Generalkonsulat der Dominikanischen Republik, Hamburg	1796
11. 11. 1982	Bek. - Honorarkonsulat des Königreichs der Niederlande, Duisburg	1796
11. 11. 1982	Bek. - Honorarkonsulat der Republik der Philippinen, Düsseldorf	1796
12. 11. 1982	Bek. - Königlich Marokkanisches Generalkonsulat, Düsseldorf	1796
	Innenminister	
8. 11. 1982	Bek. - Anerkennung von Änderungen an Atemschutzmasken	1797
	Finanzminister	
10. 11. 1982	RdErl. - Beamtenversorgungsgesetz; Feststellung und Bekanntmachung des 8. Anpassungszuschlages für Versorgungsempfänger gemäß §§ 74 bis 76	1797
	Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	
30. 10. 1982	RdErl. - Durchführung der Verordnung über gefährliche Arbeitsstoffe; Kennzeichnung von lösemittelhaltigen Zubereitungen und Hydrazinlösungen im Vorgriff auf die Umsetzung von EG-Richtlinien in innerstaatliches Recht	1799
5. 11. 1982	Bek. - Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises	1799
	Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr	
3. 11. 1982	Bek. - Erteilung und Erlöschen von Erlaubnissen zur Ausübung der Tätigkeit als Markscheider	1799
	Hinweis	
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 61 v. 22. 11. 1982	1800

I.

21501

Warn- und Alarmdienst**Allgemeine Verwaltungsvorschrift für den örtlichen Warndienst (Warndienst-VwV)**RdErl. d. Innenministers v. 28. 10. 1982 -
V A 2/123 21-2

Der Bundesminister des Innern hat die „Allgemeine Verwaltungsvorschrift für den örtlichen Alarmdienst“ überarbeitet.

Die Neufassung ist im Bundesanzeiger vom 30. 4. 1981 - S. 1 - veröffentlicht. Er kann bezogen werden von der

Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 108006
5000 Köln 1
Tel.: 02 21/20290

- MBL NW. 1982 S. 1796.

26

Sicherstellung etwaiger Abschiebungskosten für indische StaatsangehörigeRdErl. d. Innenministers v. 29. 10. 1982 -
I C 4/43.326 - I 1

Mein RdErl. v. 8. 12. 1969 (SMBL NW. 26) wird hiermit aufgehoben

- MBL NW. 1982 S. 1796.

631

7901

79032

79038

Vorschriften über die automatisierte Betriebsbuchführung und Holzbuchführung der Landesforstverwaltung Nordrhein-Westfalen - ABV 81 und AHV 82 -

RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 8. 11. 1982 - IV A 1 14-80-00.00/14-32-00.00

Durch Herausgabe der noch nicht veröffentlichten neuen Verfahrensregelungen zur automatisierten Betriebs- und Holzbuchführung sind folgende Verwaltungsvorschriften außer Kraft getreten; sie werden hiermit aufgehoben:

RdErl. v. 16. 8. 1956 - VV 56 - (SMBL NW. 631)
v. 7. 7. 1965 - WiPla 65 - (SMBL NW. 7901)
v. 15. 11. 1972 - DaWi 72 - (SMBL NW. 79038)
v. 15. 9. 1975 - Rohholz im eigenen Betrieb - (SMBL NW. 79032)
v. 10. 7. 1978 - HVM 78 - (SMBL NW. 79032).

Nach Ablauf der Erprobungszeit werden die beiden neuen Verwaltungsvorschriften im ersten Quartal 1983 veröffentlicht.

- MBL NW. 1982 S. 1796.

78420

Durchführung der Euterüberwachung im Rahmen der Güteverordnung Milch

RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 3. 11. 1982 - I C 3 - 3420

Mein RdErl. v. 25. 4. 1966 (SMBL NW. 78420) wird hiermit aufgehoben.

- MBL NW. 1982 S. 1796.

II.

Ministerpräsident**Generalkonsulat der Demokratischen Volksrepublik Algerien, Frankfurt**Bek. d. Ministerpräsidenten v. 4. 11. 1982 - I B 5 - 401 a -
1/82

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Demokratischen Volksrepublik Algerien in Frankfurt ernannten Herrn Mostefa Meghraoui am 22. 10. 1982 die vorläufige Zulassung als Generalkonsul erteilt. Der Konsularbezirk umfaßt das Bundesgebiet.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Abdelmadjid Gaouar, am 9. Januar 1980 erteilte Exequatur ist erloschen.

- MBL NW. 1982 S. 1796.

Generalkonsulat der Dominikanischen Republik, Hamburg

Bek. d. Ministerpräsidenten v. 8. 11. 1982 - I B 5 - 411 - 1/82

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Dominikanischen Republik in Hamburg ernannten Herrn Miguel Angel de Camps am 28. Oktober 1982 das Exequatur als Generalkonsul erteilt. Der Konsularbezirk umfaßt das Bundesgebiet.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Oscar Lithgow Guzman, am 28. Januar 1980 erteilte Exequatur ist erloschen.

- MBL NW. 1982 S. 1796.

Honorarkonsulat des Königreichs der Niederlande, DuisburgBek. d. Ministerpräsidenten v. 11. 11. 1982 - I B 5 - 437 -
6/80

Das Honorarkonsulat des Königreichs der Niederlande in Duisburg hat die nachstehende neue Anschrift und Telefonnummer:

4100 Duisburg 1, Friedenstraße 100
Tel.: 63188

- MBL NW. 1982 S. 1796.

Honorarkonsulat der Republik der Philippinen, DüsseldorfBek. d. Ministerpräsidenten v. 11. 11. 1982 - I B 5 - 443 a -
1/80

Das Honorarkonsulat der Republik der Philippinen in Düsseldorf hat die nachstehende neue Anschrift:

4000 Düsseldorf, Elisabethstraße 52 a.
Neue Telefonnummer: 37 03 66
Sprechzeit: Mo-Fr 9.00 bis 12.00 Uhr

- MBL NW. 1982 S. 1796.

Königlich Marokkanisches Generalkonsulat, DüsseldorfBek. d. Ministerpräsidenten v. 12. 11. 1982 - I B 5 - 433 c -
3/82

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung des Königreichs Marokko in Düsseldorf ernannten Herrn Abderrahim Mohandis am 8.

November 1982 die vorläufige Zulassung als Generalkonsul erteilt. Der Konsularbezirk umfaßt das Land Nordrhein-Westfalen.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Abdelaziz Bennis, am 21. Januar 1980 erteilte Exequatur ist erloschen.

- MBL NW. 1982 S. 1796.

Innenminister

Anerkennung von Änderungen an Atemschutzmasken

Bek. d. Innenministers v. 8. 11. 1982 -
V B 4 - 4.428 - 23

An der mit Bek. v. 9. 3. 1977 (MBL NW. S. 317) anerkannten Bartels & Rieger-Vollmaske, Modell BRK 720, Prüfbescheinigung Nr. 1/77 M,

habe ich folgende Änderung anerkannt:

Die bisherige Sichtscheibe aus Methyl-Acrylat kann durch eine wärmebeständigere Sichtscheibe aus Acrylglas A 75 ersetzt werden.

An der mit Bek. vom 22. 1. 1982 (MBL NW. S. 273) anerkannten AGA Matter-Vollmaske, Modell AGA Riva, Prüfbescheinigung Nr. 1/81 M,

habe ich folgende Änderung anerkannt:

Die bisherige Sichtscheibe aus dem Kunststoff PA 12 kann durch eine wärmebeständigere Sichtscheibe aus dem Kunststoff Polycarbonat, Bezeichnung „Makralon PC-2800“, ersetzt werden.

- MBL NW. 1982 S. 1797.

Finanzminister

Beamtenversorgungsgesetz Feststellung und Bekanntmachung des 8. Anpassungszuschlages für Versorgungsempfänger gemäß §§ 74 bis 76

RdErl. d. Finanzministers v. 10. 11. 1982 -
B 3010 - 74.2 - IV B 4

Gemäß § 74 Abs. 2 des Beamtenversorgungsgesetzes hat der Bundesminister des Innern den Anpassungszuschlag für den Feststellungszeitraum vom 1. Juli 1981 bis zum 1. Juli 1982 (8. Anpassungszuschlag) auf 0,4 vom Hundert festgestellt (Bek. v. 29. 10. 1982 - BAnz. Nr. 203 -).

Der 8. Anpassungszuschlag von 0,4 v. H. ist den am 30. 6. 1981 vorhanden gewesenen Versorgungsempfängern ab 1. 1. 1983 zu gewähren. Die mit meinem RdErl. v. 26. 9. 1975 (MBL NW. 1975 S. 1861) gegebenen Hinweise für die Gewährung des 1. Anpassungszuschlages gelten entsprechend. Zusätzlich weise ich darauf hin, daß der Anpassungszuschlag eine „sonstige Erhöhung“ im Sinne des Artikels IX § 11 Abs. 3 Satz 2 des 2. BesVNG, des Artikels 1 § 4 Sätze 4 und 6 HStruktG, des Artikels V § 3 des AnpGNW - 2. BesVNG und des Artikels 2 § 2 Abs. 1 Satz 4 2. HStruktG ist. Er ist daher voll auf eine Überleitungs- und Ausgleichszulage sowie auf einen Ausgleich anzurechnen.

Die Höhe der zusammengefaßten Anpassungszuschläge (gemeinsamer Hundertsatz) ergibt sich aus der folgenden Zusammenstellung:

Zusammenfassung der Anpassungszuschläge gemäß § 76 BeamtVG:

Nr. Feststellungs- zeitraum	Anpassungs- zuschlag	zu ge- währen ab	Höhe des - ggf. zusammengefaßten - Anpassungszuschlages für die am									
			30.11.73	30.6.74	30.6.75	30.6.76	30.6.77	30.6.78	30.6.79	30.6.80	30.6.81	
			vorhandenen Versorgungsempfänger									
<u>1. Anp.Zuschl.</u> 1.12.73-1.7.74	0,5	1.7.75	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	
<u>2. Anp.Zuschl.</u> 1.7.74-1.7.75	0,5	1.1.76	1,0	0,5	-	-	-	-	-	-	-	
<u>3. Anp.Zuschl.</u> 1.7.75-1.7.76	0,3	1.1.77	1,3	0,8	0,3	-	-	-	-	-	-	
<u>4. Anp.Zuschl.</u> 1.7.76-1.7.77	0,3	1.1.78	1,6	1,1	0,6	0,3	-	-	-	-	-	
<u>1.7.77-1.7.78</u>	0	1.1.79	1,6	1,1	0,6	0,3	-	-	-	-	-	
<u>5. Anp.Zuschl.</u> 1.7.78-1.7.79	0,5	1.1.80	2,1	1,6	1,1	0,8	0,5	0,5	-	-	-	
<u>6. Anp.Zuschl.</u> 1.7.79-1.7.80	0,8	1.1.81	2,9	2,4	1,9	1,6	1,3	1,3	0,8	-	-	
<u>7. Anp.Zuschl.</u> 1.7.80-1.7.81	0,2	1.1.82	3,1	2,6	2,1	1,8	1,5	1,5	1,0	0,2	-	
<u>8. Anp.Zuschl.</u> 1.7.81-1.7.82	0,4	1.1.83	3,5	3,0	2,5	2,2	1,9	1,9	1,4	0,6	0,4	

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales**Durchführung der Verordnung
über gefährliche Arbeitsstoffe****Kennzeichnung von lösemittelhaltigen Zubereitungen
und Hydrazinlösungen im Vorgriff auf die Umsetzung von
EG-Richtlinien in innerstaatliches Recht**RdErl. des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 30. 10. 1982 - III A 3 - 8200 (III Nr. 24/82)

1. Die Richtlinie der Kommission vom 10. Juni 1982 zur Anpassung der Richtlinie 73/173/EWG des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von Zubereitungen gefährlicher Stoffe (Lösemittel) an den technischen Fortschritt (82/473/EWG) ist im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 213 vom 21. 7. 1982 bekanntgemacht worden. Sie enthält verschiedene Änderungen und Ergänzungen des Anhangs zur EG-Lösemittelrichtlinie 73/173/EWG, die durch Anhang I Nr. 2.1 der Arbeitsstoffverordnung - ArbStoffV - in deutsches Recht umgesetzt worden ist. So wird z. B. die Einstufung der Zubereitungen auch auf ätzende und reizende Bestandteile erweitert.
2. Außerdem ist die Richtlinie der Kommission vom 25. März 1982 zur 4. Anpassung der Richtlinie des Rates 67/548/EWG zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe an den technischen Fortschritt (82/232/EWG) im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 106 vom 21. April 1982 veröffentlicht worden. Sie enthält folgende Änderungen der Kennzeichnung von Hydrazinlösungen in Anhang I „Liste der gefährlichen Stoffe“ der Grundrichtlinie 67/548/EWG, die durch Anhang I Nr. 1.1 der ArbStoffV in deutsches Recht umgesetzt worden ist:
Die Konzentrationsgrenze, ab der eine Kennzeichnung erforderlich ist, wurde von 15% auf 5% herabgesetzt. Sie entspricht damit der des Anhangs II Nr. 1.1.1 ArbStoffV. Als Gefahrenhinweis für Hydrazinlösungen ist „R 40“ hinzugekommen. Als Sicherheitsratschläge sind nunmehr S 36/37/39 ausgewiesen. Unverändert bleibt die Kennzeichnung mit dem Gefahrensymbol C.

3. Um bis zur Umsetzung der o. g. Richtlinien in innerstaatliches Recht eine einheitliche Durchführung der Kennzeichnungsbestimmungen sicherzustellen, sollte im Vorgriff auf die Neuregelung, vorbehaltlich einer besonderen Regelung im Einzelfall, wie folgt verfahren werden:
Wenn lösemittelhaltige Zubereitungen oder Hydrazinlösungen entsprechend den unter 1) und 2) aufgeführten EG-Richtlinien gekennzeichnet sind, bitte ich, diese Kennzeichnung nicht zu beanstanden, auch wenn sie von den bestehenden Vorschriften des Anhangs I Nr. 1.1 oder Nr. 2.1 ArbStoffV abweicht.

Die Zentralstelle für Sicherheitstechnik stellt den Dienststellen der Staatlichen Gewerbeaufsicht auf Anforderung Abdrucke der unter 1. genannten Richtlinie zur Verfügung.

- MBL NW. 1982 S. 1799.

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales**Ungültigkeitserklärung
eines Dienstausweises**Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales
v. 5. 11. 1982 - I A - BD - 1237 -

Der Dienstausweis Nr. 263 des Ministerialdirigenten Günther Schauerte, geboren am 24. 10. 1923 in Fredeburg, wohnhaft in 4010 Hilden, Bismarckstraße 45, ausgestellt vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales, ist in Verlust geraten. Der Ausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Sollte der Ausweis gefunden werden, wird gebeten, ihn dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Horionplatz 1, 4000 Düsseldorf, zuzuleiten.

- MBL NW. 1982 S. 1799.

**Minister für Wirtschaft, Mittelstand
und Verkehr****Erteilung und Erlöschen
von Erlaubnissen zur Ausübung der Tätigkeit
als Markscheider**Bek. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr
v. 3. 11. 1982 - III/A 1 - 12 - 71

Aufgrund des § 5 des Gesetzes über die Zulassung als Markscheider vom 27. Juli 1961 (GV. NW. S. 240), geändert durch Gesetz vom 11. Juni 1988 (GV. NW. S. 201), gebe ich hiermit bekannt, daß die Erlaubnis zur Ausübung der Tätigkeit als Markscheider erteilt worden ist an:

Name	Vorname	Ort der Niederlassung	Datum der Erlaubniserteilung
------	---------	-----------------------	------------------------------

Kutsch	Alexander	5014 Kerpen	17. 5. 1982
--------	-----------	-------------	-------------

Der Ort der gewerblichen Niederlassung wurde verlegt bei:

Name	Vorname	Ort der Niederlassung	Datum der Verlegung
------	---------	-----------------------	---------------------

Frisch	Helmut	4350 Recklinghausen	2. 1. 1982
--------	--------	---------------------	------------

Mardak	Nikolaus	4650 Gelsenkirchen	2. 1. 1982
--------	----------	--------------------	------------

Sackel	Martin	4353 Oer-Erkenschwick	2. 1. 1982
--------	--------	-----------------------	------------

Dr.-Ing. Sauer	Alex	4600 Dortmund	2. 1. 1982
----------------	------	---------------	------------

Stolte	Heinrich-Eberhard	4619 Bergkamen	2. 1. 1982
--------	-------------------	----------------	------------

Die Erlaubnis zur Ausübung der Tätigkeit als Markscheider erlosch durch Tod bei:

Name	Vorname	Ort der Niederlassung	Datum des Erlöschens
------	---------	-----------------------	----------------------

Löwe	Werner	4300 Essen	13. 9. 1981
------	--------	------------	-------------

- MBL NW. 1982 S. 1799.

Hinweis**Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen****Nr. 61 v. 22. 11. 1982**

(Einzelpreis dieser Nummer 1,80 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
205	27. 10. 1982	Verordnung über die Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen	692
7831	12. 11. 1982	Beitragssatzung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe für die Tierseuchenkasse des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe für das Beitragsjahr 1983	693
7831	19. 10. 1982	Nachtragssatzung zur Beitragssatzung der Tierseuchenkasse des Landschaftsverbandes Rheinland für das Jahr 1982	693
7831	19. 10. 1982	Beitragssatzung der Tierseuchenkasse des Landschaftsverbandes Rheinland für das Jahr 1983	694
81 2022	19. 10. 1982	Satzung des Landschaftsverbandes Rheinland über die Heranziehung der kreisfreien Städte, der Kreise und der großen kreisangehörigen Städte als örtliche Fürsorgestellen zur Durchführung der nachgehenden Hilfe im Arbeitsleben i.S. des § 28 SchwbG (Heranziehungssatzung)	694

- MBl. NW. 1982 S. 1800.

Einzelpreis dieser Nummer 1,80 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 82, Tel. (0211) 6888/238 (8.00-12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 70,80 DM (Kalenderhalbjahr), Jahresbezug 141,60 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 6,5% Mehrwertsteuer**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 82, Tel. (0211) 6888/241/293/294, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 82, 4000 Düsseldorf 1

Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf 1

ISSN 0341-194 X